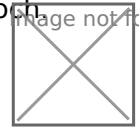


Quereinstieg Fragen Einstellungsgespräch BBS

Beitrag von „Super-Lion“ vom 21. Februar 2007 13:18

Hallo Heini,

mmh. gute Frage. Am Regierungspräsidium, wo der Arbeitsvertrag unterschrieben wurde, hat das Gespräch max. 1 h gedauert. Eher weniger, aber inkl. Zeugniskopien etc., dann doch



An der Schule war's recht entspannt, der Rektor kann mich ja schon als Schülerin.

Hier bei Kaffee und Tee auch max. 1 h. Aber da eher weniger Fragen zum Unterrichten, sondern mehr zum beruflichen Werdegang.

Ich habe den Direkteinstieg in Ba-Wü gemacht, also ab dem ersten Tag 10 Stunden Unterricht in eigenen Klassen.

Ganz ehrlich: Die Zeit war furchtbar. Ein kleines Kind oder Baby in dieser Zeit hätte mich zum Aufgeben gebracht.

Aber da ist ja jeder anders. Wobei ich sagen muss, dass ich das Arbeiten wirklich gewöhnt bin. (Hatte zuvor einen sehr zeitaufwändigen Job mit Auslandseinsätzen). Unterrichten und Vorbereiten ist aber nochmal etwas ganz, ganz anderes.

Zur Sage-ich's-Frage kann ich leider recht wenig beitragen.

In Ba-Wü kann man zudem eh nur zu den Halbjahren mit dem Ref. anfangen. Ich habe damals zum 01.10. angefangen, was nicht sehr glücklich war. Von einem Tag zum nächsten in den neuen Job. Zuvor hatten schon Kollegen in meinen Klassen unterrichtet und man war eben die Neue, die dann nach ein paar Wochen im Schuljahr einsteigt. Inzwischen bin ich aber voll akzeptiert, keine Sorge.

Hoffe, ich konnte Dir nochmal etwas weiterhelfen.

Viele Grüße

Super-Lion